

Pflanzenschutzmittelrückstände in Blumenkohl

Ergebnisse des Jahres 2018

Stand: 18.12.2018

Zusammenfassung

Im Jahr 2018 wurden insgesamt 21 Blumenkohlproben, darunter eine Probe aus Bioanbau, auf Pflanzenschutzmittelrückstände untersucht. In 17 Proben, darunter die Bioprobe, wurden keine Rückstände von Pestiziden nachgewiesen. Die in 4 Proben festgestellten Pestizidrückstände überschritten nicht die zulässigen Höchstgehalte.

Im Lebensmittel- und Veterinärinstitut Oldenburg des LAVES wurden im Jahr 2018 insgesamt 21 Blumenkohlproben, darunter eine Probe aus biologischem Landbau, auf Pflanzenschutzmittelrückstände untersucht. Hiervon stammten 8 Proben aus Anbau in Deutschland. 10 Proben, darunter eine Bioprobe, kamen aus Frankreich, und 3 Proben Blumenkohl wurden in Italien erzeugt.

17 Blumenkohlproben (= 81 %), darunter die Bioprobe, enthielten keine nachweisbaren Pflanzenschutzmittelrückstände. In 4 Proben aus deutschem Anbau wurden Rückstände von Pestiziden festgestellt, die jedoch in keiner Probe die zulässigen Höchstgehalte überschritten.

Die Ergebnisse der Rückstandsuntersuchungen sind in Abbildung 1 zusammengefasst.

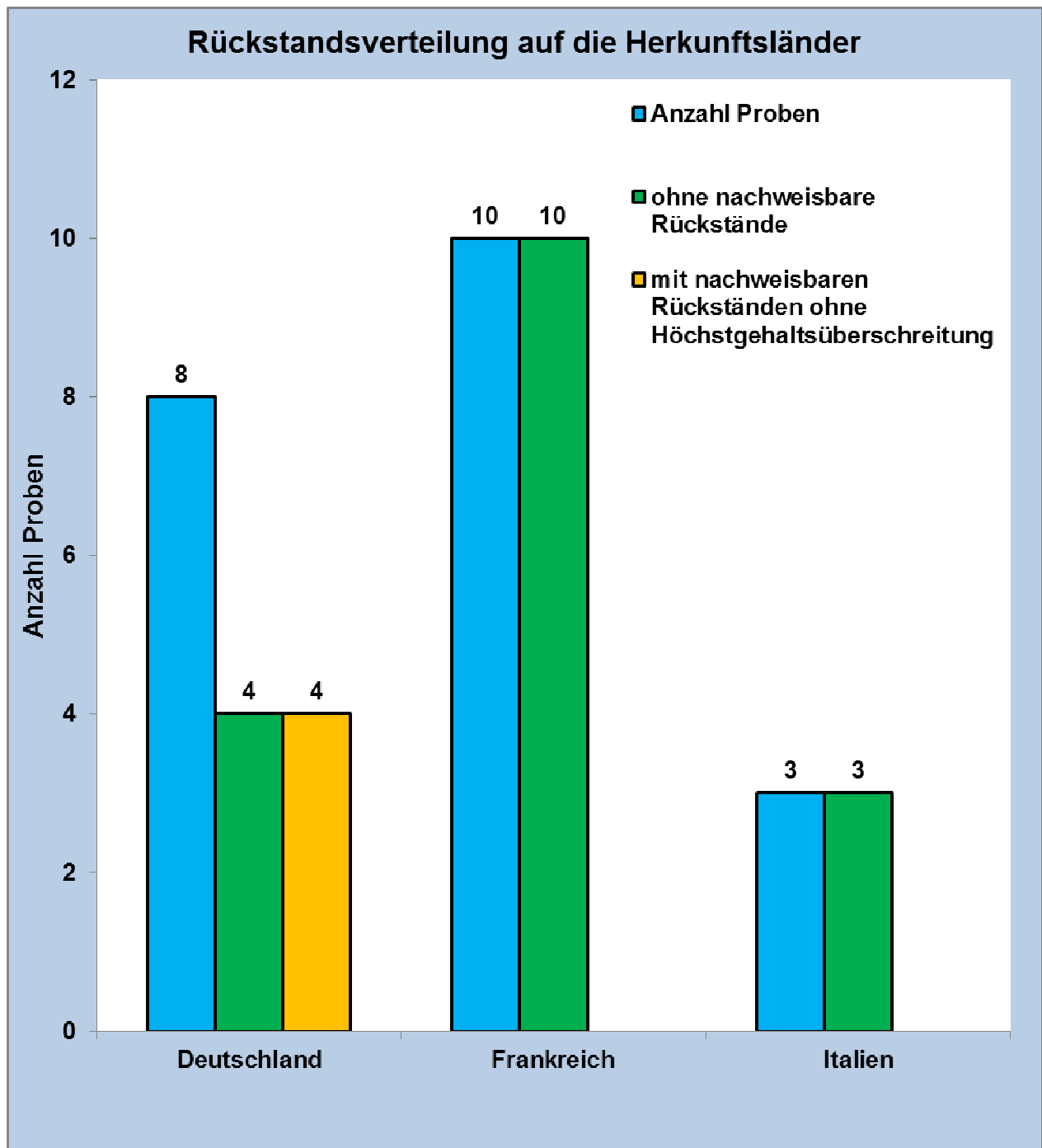


Abbildung 1: Ergebniszusammenfassung der Blumenkohlproben; berücksichtigt sind Proben mit Rückstandsgehalten über 0,005 mg/kg für den jeweiligen Wirkstoff.

In Abbildung 2 ist die Anzahl der Rückstände je Herkunftsland dargestellt. Von den vier Blumenkohlproben aus Deutschland mit Pestizidrückständen enthielt eine Probe zwei Rückstände und 3 Proben wiesen jeweils einen Pestizidrückstand auf.

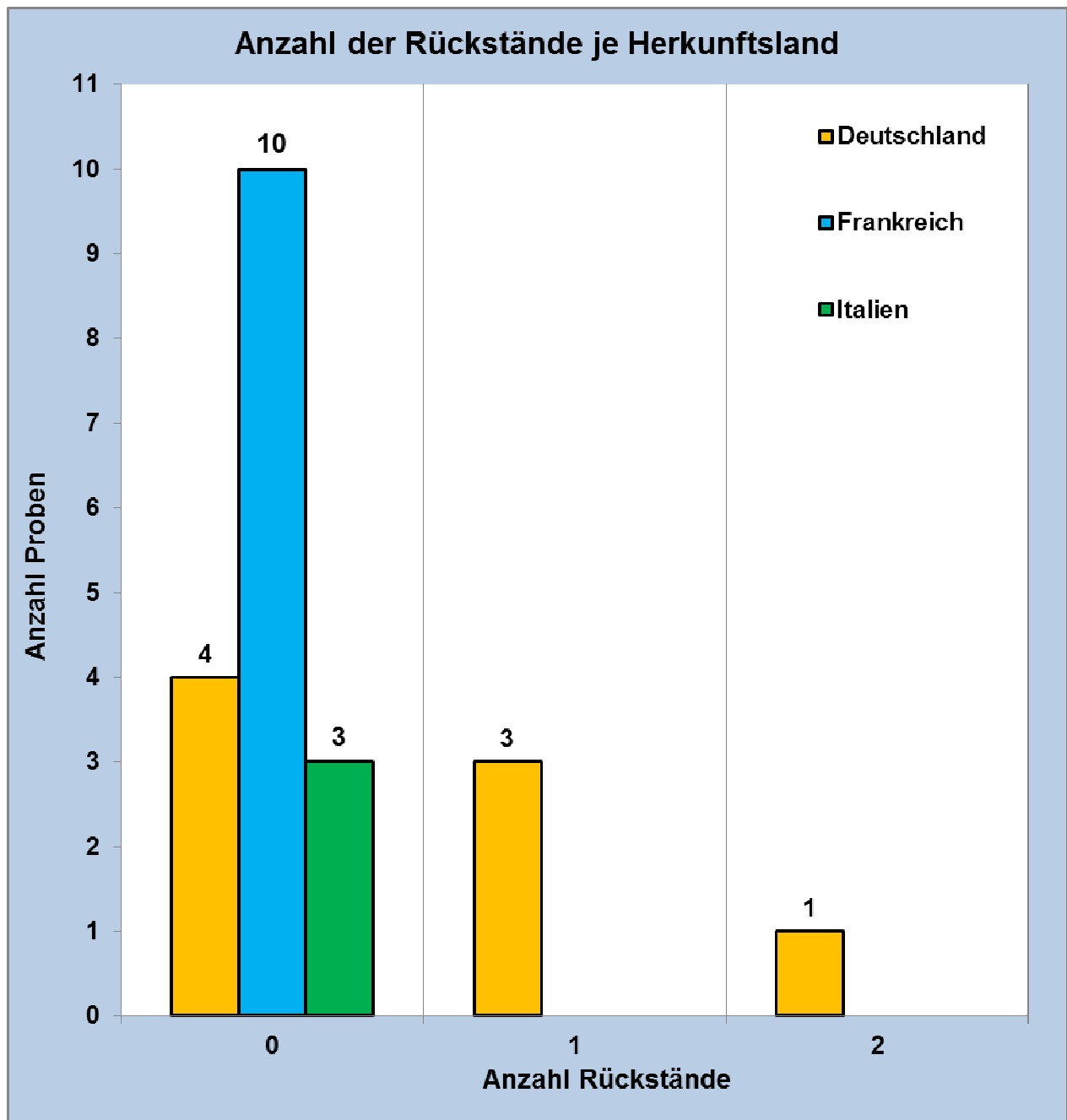


Abbildung 2: Rückstände in den Blumenkohlproben; berücksichtigt sind Proben mit Rückstandsgehalten über 0,005 mg/kg für den jeweiligen Wirkstoff.

In Abbildung 3 ist die Häufigkeit der bestimmten Rückstände zusammengefasst. Das Fungizid Dimethomorph war in 2 Blumenkohlproben nur in Spuren nachweisbar. Hingegen konnten Rückstände des Insektizids Spirotetramat in 3 Proben quantitativ bestimmt werden.

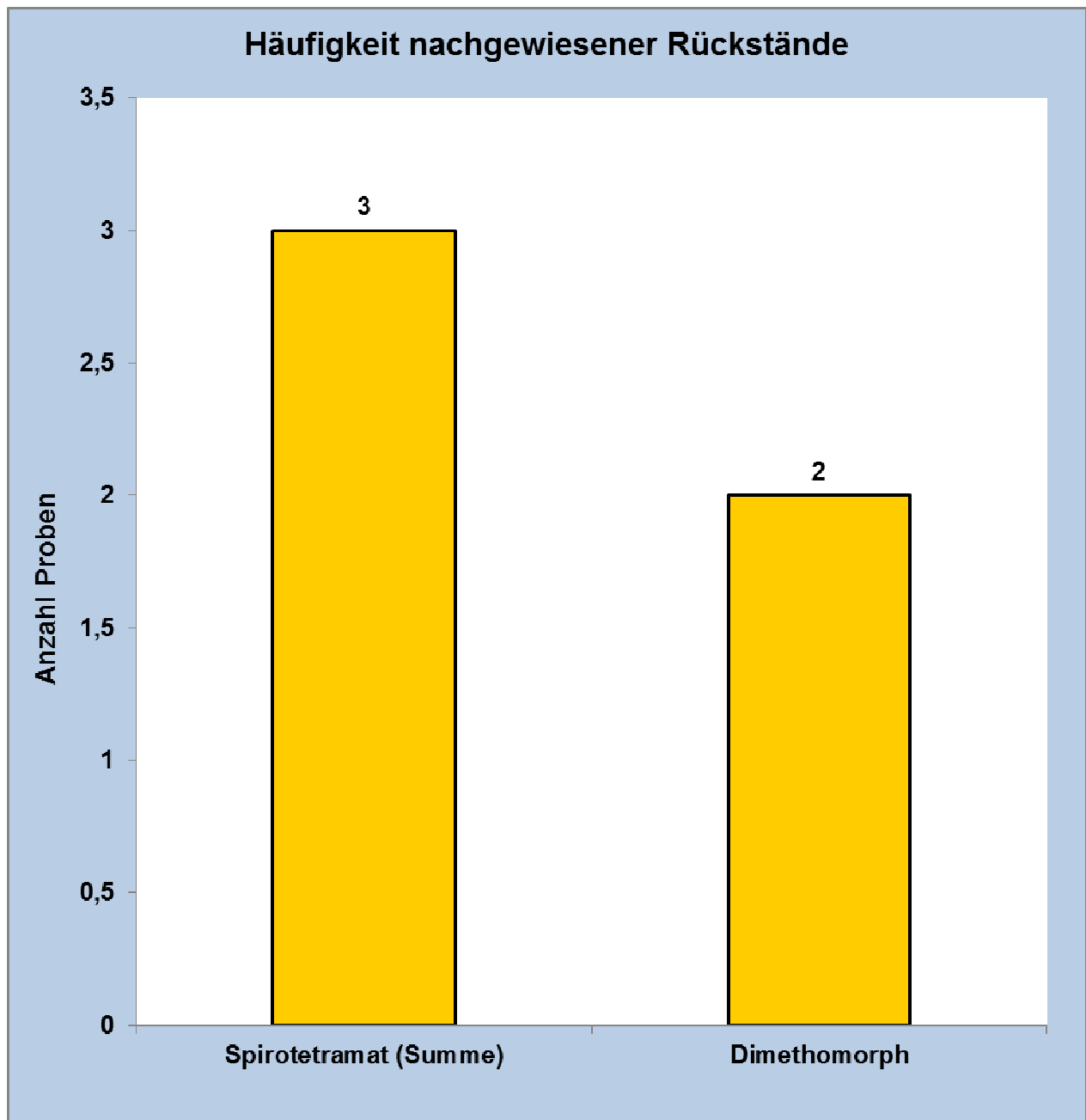


Abbildung 3: Häufigkeit nachgewiesener Pflanzenschutzmittelrückstände in den Blumenkohlproben; berücksichtigt sind Proben mit Rückstandsgehalten über 0,005 mg/kg für den jeweiligen Wirkstoff.

Fazit:

Die hier untersuchten Blumenkohlproben enthielten nur geringe Pflanzenschutzmittelrückstände.